



INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONEN- BEZOGENER DATEN IM ZUSAMMENHANG MIT *FAKULTÄTSTAG DER FAKULTÄT WISO AM 28.11.25*

Am 28.11.2025 findet der Fakultätstag 2025 der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit Ehrung der Absolventinnen und Absolventen sowie der Promovierten statt.
Gem. Art 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg im Rahmen der Durchführung und Bestätigung der Anmeldung sowie der Durchführung des Fakultätstages.

ANGABE	INFORMATION
1. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO	Universität Heidelberg, vertreten durch die Rektorin, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg rektorin@rektorat.uni-heidelberg.de
2. Datenschutzbeauftragter Kontaktangaben	Datenschutzbeauftragter, Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg datenschutzbeauftragter@uni-heidelberg.de
3. Verarbeitungszweck	– Durchführung und Bestätigung der Anmeldung – Durchführung der Veranstaltung
4. Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DS- GVO) in Verbindung mit § 12 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg
5. Daten Kategorien, die zu Ihrer Person verarbeitet werden	– Vor- und Nachname – Geschlecht – E-Mail-Adresse – Matrikelnummer – Studienfach – Abschluss – Abschlussfach – Anzahl der Begleitpersonen
6. Empfänger (w/m/d) denen jeweils die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Daten offengelegt werden	Die Daten werden den Prüfungsämtern zur Verfügung gestellt zur Vorbereitung des Fakultätstages
7. Übermittlung an Drittländer insbesondere Länder außerhalb der EU	Erfolgt nicht
8. Speicherfristen	90 Tage nach der Veranstaltung
9. Datenherkunft soweit Daten nicht bei Ihnen erhoben wurden	
10. Ihre datenschutzbezogenen Rechte	– Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO, § 9 LDSG) – Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DS-GVO) – Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DS-GVO, § 10 LDSG) sofern keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen – Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO) – Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit BW)

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.